

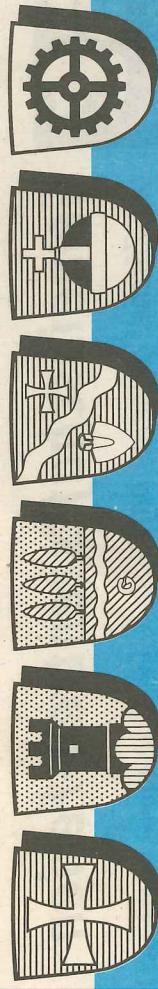
Einheiten ja – aber nicht mit Stroh!

Wer Strohfeuer anzündet, sitzt bald wieder in der Kälte. Als Immobilienfachmann steht für mich im Beruf wie in der Politik der langfristige Nutzen im Vordergrund. Nachhaltig optimale Bedingungen für unsere KMU, nachhaltige Entlastung des Staates und damit nachhaltig gute Lebensqualität auch für die kommenden Generationen – Dafür setze ich mich ein!

www.albertleiser.ch

Quartierzeitung für Albisrieden, Altstetten,
Grünau, Wiedikon, Tiefenbrunnen,
Heuried, Industrie und Aussersihl

2x auf
Liste 3



Zürich West

erscheint 1-mal wöchentlich, am Donnerstag

Herausgeber: Lokalinfo AG, Seestrasse 78, 8703 Erlenbach Verlag: Tel. 044 913 53 33, Fax 044 910 87 72 www.lokalinfo.ch

versteht und deutet. Ihr Motto: Verändert sich der Halter positiv, tut dies auch der Hund.

Vielseitige Trainingsmethoden

In der Schweiz haben Studien gezeigt, dass 350 000 Menschen Angst vor Hunden haben. Hundehalter müssen Rücksicht nehmen und verantwortungsvoll handeln. Davon ist auch Mirjam Dold überzeugt. Sie ist mit Familien- und Wachhunden aufgewachsen, und die ersten Erfahrungen machte sie mit ihren eigenen zwei Hunden, die sie mit Hilfe namhafter Trainer ausgebildet hat. Die Kommunikation zwischen Hund und Mensch hat sie immer fasziniert. Sie besuchte verschiedene kynologische Vereine und wohnte diversen Hundetrainerkursen bei. «So konnte ich mir einen Überblick über die vielseitigen Trainingsmethoden verschaffen, aber es war mir immer noch zu wenig.» Alle Antworten auf ihre Fragen fand sie erst im Tierpsychologie-Studium, das sie bei der bekannten Tierpsychologin Sybille Aeschbach absolvierte.



delt. Dold: «Einen Hund kann man nicht einfach an einem Tag umziehen. Zu 80 Prozent arbeitet man mit dem Menschen, zu 20 Prozent mit dem Hund.» Ihre Erfahrung hat gezeigt: Wenn sich der Mensch ändert, legt auch der Hund die unerwünschte Verhaltensweise ab.

«Bei der modernen Hundeerziehung wird nicht militärisch herumkommandiert, sondern kommuniziert», erklärt Mirjam Dold. Mit Hilfe von ruhigen Worten und deutlichen Zeichen erfolgen Trainingseinheiten von maximal sieben Minuten am Stück. Die Privataktionen finden meistens bei den Kunden zu Hause statt. Es sind übrigens jüngere wie ältere Hunde willkommen. Dold: «Auch ein älterer Hund lernt gerne noch dazu.»

Dold-Dog, Birmensdorferstrasse 628, 8055 Zürich. Telefon 079 412 02 78 oder im Internet unter www.dold-dog.ch.

Bild: Werner Schiessp

njam Dold mit ihren eigenen Hunden: «Nicht alle Hunde haben ihre Vierbeiner im Griff»